

 <p>Alte Nationalgalerie, Staatliche Museen zu Berlin / SMB [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bahnbrecher der Kunst und Wissenschaft neuerer Zeit. Wandbild aus dem sechsteiligen Zyklus "Jugendleben und Jugendbildung in antiker und moderner Zeit" für die Aula des Königlichen Gymnasiums zu Bromberg</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Alte Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: A III 794 f</p>
--	--

Beschreibung

Der sechsteilige Fries zum Thema Jugendleben und Jugendbildung in antiker und moderner Zeit war 1883 vom preußischen Staat für das Königliche Gymnasium von Bromberg in Auftrag gegeben worden. Teile des Frieses waren in der Berliner Akademieausstellung von 1884 (Nr. 85) und 1886 (Nr. 152) zu sehen. Die Ölskizzen zum Fries wurden 1893 von Brausewetter der Nationalgalerie (Sammlung der Zeichnungen) übergeben und werden heute vom Kupferstichkabinett verwaltet.

Da Bromberg nach dem Versailler Vertrag ab 1920 zu Polen gehören sollte, entschied 1919 der Direktor in Absprache mit dem amtierenden Regierungspräsidenten und dem Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung in Berlin, den Fries unter dem Vorwand einer notwendigen Restaurierung abzunehmen und nach Berlin zurückzusenden. Die gerollten Wandbilder wurden anschließend in der Nationalgalerie untergebracht. Das Bildprogramm gleicht dem vieler ähnlicher Friese: »Griechische Jugendbildung in Athen«: auf dem Mittelbild gymnastische Übungen, auf den Flügelbildern Alexander der Große und Julius Caesar als Repräsentanten der Tatkraft. – »Philosophenschule Athens«: in der Mitte Plato, neben dem jugendlichen Alkibiades, links ein Epikuräer und ein Kyniker im Gespräch, rechts ein Stoiker (Chrysippos), im Hintergrund Athen mit der Akropolis und das Standbild der Pallas Athene; die Flügelbilder mit Homer und Sokrates. – »Die antike Wissenschaft«: Repräsentanten der antiken Kultur um die polychrome Statue der Pallas Athene, links Demosthenes, Perikles, Sophokles, Hippokrates, Aristoteles, Thukydides, Herodot, Solon; rechts Pythagoras, Archimedes, Ptolemäus, Horaz, Tacitus, Ovid, Virgil, Euklid. – »Die mittelalterliche scholastische Kultur«: Karl der Große besucht eine Klosterschule; auf den Flügelbildern Tuotilo von Sankt Gallen und der Orgelkomponist Adam von Fulda. – »Die humanistische Kultur«: Melanchthon mit Zuhörern; Flügelbilder

mit Luther und Kopernicus. – »Bahnbrecher der Kunst und Wissenschaft neuer Zeit«: in der Mitte eine Skulptur, die Forschung repräsentierend; links vorn Gutenberg und Kolumbus, dahinter Reuchlin, Newton, Vesal, Grotius, Spinoza, Shakespeare, Erasmus, Galilei; rechts Schiller, Goethe, Lessing, Cuvier, Gauß, Volta, Kant, Linné, Watt, Alexander von Humboldt. | Angelika Wesenberg

Zu dem Zyklus gehören die folgenden Wandbilder (in der Reihenfolge der ursprünglichen Anbringung). Die Bilder 1–3 befanden sich auf der Wand mit der Eingangstür, 4–6 auf der gegenüberliegenden Kathederwand:

- 1) »Griechische Jugenderziehung in Athen« (Eckbild zum Hofe)
- 2) »Philosophenschule Athens« (Eckbild zur Stadt)
- 3) »Repräsentanten der antiken Kultur« (Mittelbild)
- 4) »Mittelalter« (Eckbild zur Stadt)
- 5) »Reformationszeit« (Eckbild zum Hofe)
- 6) »Bahnbrecher der Kunst und Wissenschaft neuerer Zeit« (Mittelbild)

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

Höhe x Breite: 60 x 350 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

1883-1886

wer

Otto Brausewetter (1835-1904)

wo